

Lungenkarzinom EGFR – Gendiagnostik aus Blut

NEU



Medizinische
Genetik

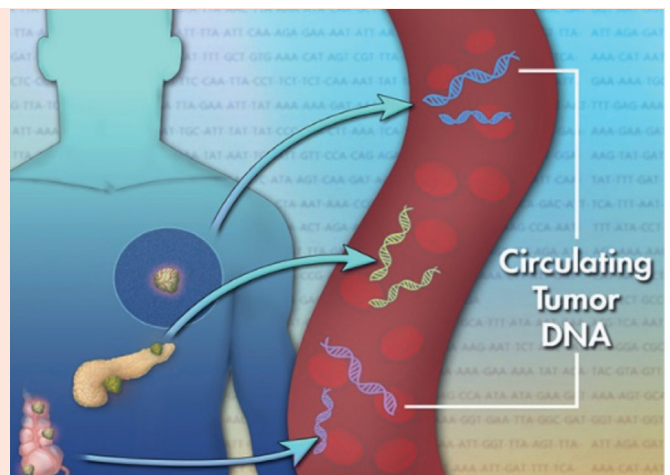
Bei vielen Krebsarten, wie auch beim nicht-kleinzelligen Lungenkrebs (NSCLC, non-small cell lung cancer) ist eine Gewebebiopsie sehr schwierig. Die genetische Analyse von Tumormaterial ist aber wichtig für die Diagnose, Prognose und das Therapiemonitoring. **«Liquid Biopsy»** ist ein neues Verfahren, welches die klassische Gewebebiopsie ersetzen kann. Die Tumor-DNA, die sich im Blut des Patienten findet, wird direkt auf wichtige Mutationen untersucht. Liegen Mutationen vor, so kann das Krebs-Medikament Iressa (Gefitinib) verordnet werden, das nur bei Patienten mit Mutationen im **EGFR-Gen** eingesetzt werden kann.

Lungenkarzinom

- Früherkennung
- Monitoring
- Therapieansprechen

EGFR – Mutationsspektrum

- Substitution im Exon 20: T790M
- Deletion im Exon 19: Del
- Substitution im Exon 21: L858R



Material: 8 ml EDTA-Blut
Methode: Realtime PCR

Ansprechpartner: Dr. Dieter von Au
Dr. Ute Wiedemann

...und Ihre Partnerlabors